

Tödlicher Brand in betreuter WG: Zwei Senioren sterben tragisch

Zwei Senioren starben nach einem Wohnungsbrand in Berlin. Fünf weitere Bewohner wurden verletzt. Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung laufen.



Scharnhorststraße, 10115 Berlin, Deutschland - In einer tragischen Nacht erlitten zwei Senioren bei einem Wohnungsbrand in der Scharnhorststraße tödliche Verletzungen. Gegen 2:30 Uhr wurden Feuerwehr und Polizei alarmiert, nachdem ein Rauchmelder im Erdgeschoss eines betreuten Wohnhauses auslöste und Brandgeruch im Treppenhaus wahrgenommen wurde. Bei den Löscharbeiten fanden die Einsatzkräfte die leblosen Körper eines 73-jährigen und eines 77-jährigen Bewohners.

Drei weitere Senioren, darunter eine 89-jährige, ein 78-jähriger und ein 84-jähriger, erlitten Rauchgasvergiftungen und wurden in Krankenhäuser gebracht. Während die Verletzten ambulant

behandelt wurden, musste die 89-jährige stationär aufgenommen werden. Feuerwehrleute konnten einen Schwelbrand im Aufenthaltsraum rechtzeitig löschen. Die verbleibenden Bewohner blieben unverletzt, während die Scharnhorststraße in der Nähe des Einsatzorts gesperrt wurde. Die Ermittlungen zu dem Vorfall, der möglicherweise auf fahrlässige Brandstiftung zurückzuführen ist, werden nun von einem Brandkommissariat des Landeskriminalamts geführt.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ursache	fahrlässige Brandstiftung
Ort	Scharnhorststraße, 10115 Berlin, Deutschland
Verletzte	3

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de